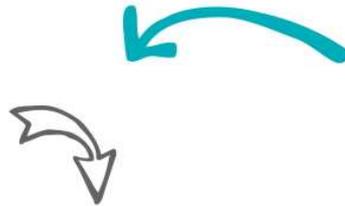


# Neues aus dem Netzwerk



Liebe Kolleg\*innen im Plan P.-Netzwerk,

wir hoffen, Ihr hattet alle eine erholsame Sommerpause / Urlaubszeit und könnt Euch nun mit neuen Kräften der zweiten Jahreshälfte widmen. Auch wir melden uns wieder mit neuen Informationen und interessanten Terminen.

## Neues aus dem Netzwerk

Wie Ihr wisst, haben wir in diesem Jahr zwei neue Veranstaltungsformate gestartet, „Plan P.-Digital“ und „Plan P.-Regional“. „Plan P.-Digital“ ist ein reines Online-Angebot und im Gegensatz zu allen bisherigen Veranstaltungen ein Angebot, das für ein breites Publikum offen ist und sich an Fachkräfte richtet, die (noch) nicht Teil unseres Netzwerks sind. Dieses Format hat sich als sehr erfolgreich erwiesen. Bisher haben drei dieser Online-Seminare stattgefunden, das letzte vor einigen Tagen zum Thema „Verschwörungsmythen und -erzählungen in islamistischen Online-Ansprachen“. Die Rückmeldungen sind durchweg positiv und die Anmeldezahlen hoch. Wir hoffen, dass sich der Bekanntheitsgrad und die Reichweite des Projektes zusätzlich erhöht – aber vor allem, dass auch Ihr durch das zusätzliche Angebot weitere spannende und interessante Inhalte mitnehmen könnt.

Plan P. Regional konnte direkt nach den Sommerferien in Düren seine Premiere feiern – nicht nur mit dem digitalen Treffen vorab, sondern auch durch ein Treffen in Präsenz. Neben einem Austausch in angenehmer Runde gab es zudem einen Input von Hans-Peter Dürhager (Medienpädagoge/Politischer Bildner) zu Medienkompetenz und Nutzungsverhalten junger Menschen. Ergänzt wurde dies im Anschluss durch Hanin, der die Entwicklung des Themenfeldes islamistische Radikalisierung beleuchtet hat.

Dieses Jahr werden zudem noch zwei weitere Plan P.-Regional stattfinden: Das nächste Plan P. Regional am 28./30.11. ist für Dortmund in Planung, wir melden uns bald bei unseren Kolleg\*innen im Ruhrgebiet mit weiteren Informationen. Zudem stehen die Termine für ein Plan P. Regional in Köln fest: 6./7.12. Die Einladungen werden noch verschickt, aber vielleicht notieren sich alle Kolleg\*innen aus Köln dieses Save-the-Date.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme – nicht nur, da der fachliche Austausch interessant werden wird, sondern wir uns zum Teil sehr lange nicht gesehen oder gesprochen haben. Gerade diese Zeit, in der sich die Lockdown/Präsenzverbote einigermaßen entspannt haben, sehen wir es als wichtig an den Vernetzungsfaden wieder gezielter aufzunehmen und Prävention vor Ort weiter anzuregen.

Anfang September startet unsere 12. Weiterbildungsreihe Plan P. – Wir freuen uns darauf, neue Kolleg\*innen im Netzwerk begrüßen zu können und vielleicht ist bald auch in Eurer Region eine weitere Fachkraft, die zu dem Themenfeld islamistische Radikalisierung fortgebildet wurde.

## Kurz verlinkt

---

Die Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit bietet ein breites Angebot für Präsenz- und Online-Veranstaltungen zu den Themen Rassismus, Antisemitismus und Verschwörungstheorien, die man buchen kann. Dabei handelt es sich sowohl um Workshops für Jugendliche (Schulklassen und Jugendgruppen) und junge Erwachsene als auch um Vorträge und Fortbildungen für Fachkräfte und andere Interessierte von unterschiedlicher Länge. Darüber hinaus gibt es eine Wanderausstellung „Du Jude!“ – Alltäglicher Antisemitismus in Deutschland. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten unter <https://www.koelnische-gesellschaft.de/bildungsangebot/>

## Termine

---

Am 15. September 2022, 9:30 – 16:00 Uhr veranstaltet NRWeltoffen Gelsenkirchen - Fachstelle gegen Rechtsextremismus und Rassismus den Fachtag „Antisemitismus und Rechtsextremismus im digitalen Raum“. Gegenstand der Tagung ist auch islamistische Antisemitismuspropaganda im Netz, der Zusammenhang von Gaming und Rechtsextremismus sowie Fake News und Verschwörungsmuthe. Ort der Veranstaltung ist die Synagoge Gelsenkirchen. Ansprechperson ist übrigens unsere Plan P.-Kollegin Sarah Prütz. Weitere Infos, Programm und Anmeldelink finden sich unter [https://www.lks.nrw.de/sites/default/files/2022-08/Fachtag\\_Antisemitismus%20und%20Rex%20im%20digitalen%20Raum\\_15.09.22\\_.pdf](https://www.lks.nrw.de/sites/default/files/2022-08/Fachtag_Antisemitismus%20und%20Rex%20im%20digitalen%20Raum_15.09.22_.pdf).

Leider zeitgleich findet am 15. September in Kassel der diesjährige Fachtag der BAG Relex statt. Das Thema lautet „Radikalisierungsprävention im Kontext gesellschaftlicher Polarisierung. Chancen und Grenzen phänomenübergreifender Arbeit“. Eine Anmeldung ist bis zum 09. September möglich. Das Programm findet sich hier: <https://www.bag-relex.de/fachtag-2022/>

Unter dem Titel „Gleiche Konflikte? - Unterschiedliche Ideologien! Brückenelemente zwischen Rechtsextremismus und Islamismus in den digitalen Medien“ bietet die Bundeszentrale für politische Bildung am 16. September 2022, 10:00 – 15:00 Uhr einen Online Workshop an. Informationen und Anmeldeöglichkeit unter [https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungs-kalender/512341/gleiche-konflikte-unterschiedliche-ideologien/?pk\\_campaign=nl2022-08-31&pk\\_kwd=512341](https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungs-kalender/512341/gleiche-konflikte-unterschiedliche-ideologien/?pk_campaign=nl2022-08-31&pk_kwd=512341).

Eine weitere Termindoppelung gibt bedauerlicherweise am 21. September 2022. Die Landeszentrale für politische Bildung NRW lädt nach Düsseldorf ein zu einem Fachtag „Türkischer Rechtsextremismus in Deutschland. Erkennen – Benennen – Handeln“. Dabei geht es um die „Grauen Wölfe“, um ihre Ideologie, die Rolle antisemitische Positionen und die Frage von Gewalt. Außerdem wird auf die Funktion von Frauen in der Bewegung geschaut.

Ebenfalls am 21. September 2022 veranstaltet die das Beratungsnetzwerk Grenzgänger eine Tagung „Professionalisierung der systemischen Deradikalisierungs- und Distanzierungsarbeit“. Im Rahmen der Veranstaltung wird das Handbuch „Systemische Beratung in der Extremismusprävention“ vorgestellt und es gibt einen Erfahrungsaustausch anlässlich zehn Jahren Beratungsnetzwerk Grenzgänger. Das genaue Programm und ein Anmeldeformular gibt es unter <https://www.grenzgaenger.nrw/?msclkid=90da1277c70311ecba9178f224a76a2f>.

Antifeminismus ist ein Phänomen, dem man in verschiedenen gesellschaftlichen Kontexten begegnen kann, besonders aber im Rechtsextremismus und Islamismus. Am 23. September 2022, 10.00 – 14.00 Uhr bietet die Bundeszentrale für politische Bildung dazu eine Online-Fachtagung „Verschwörungserzählungen und Antifeminismus - Fachtag zu Organisationsstrukturen, Ideologien und Zielen einer heterogenen Szene“ an. Mehr dazu unter [https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/511897/verschwoerungserzaehlungen-und-antifeminismus/?pk\\_campaign=nl2022-08-31&pk\\_kwd=511897](https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/511897/verschwoerungserzaehlungen-und-antifeminismus/?pk_campaign=nl2022-08-31&pk_kwd=511897).

Am 29. September 2022 gibt es noch eine Tagung der Landeszentrale für politische Bildung in Düsseldorf. Das Thema lautet „Islam von Islamismus unterscheiden – Antimuslimischem Rassismus begegnen“. Die Tagung richtet sich vor allem an pädagogische Fachkräfte. Anmeldung ist online möglich bis zum 20. September 2022 unter <https://www.politische-bildung.nrw.de/vislam>. Der Flyer mit dem Tagungsprogramm findet sich unter [https://www.politische-bildung.nrw.de/fileadmin/imperia/md/content/veranstaltungsprogramme/2022/LpB\\_Flyer\\_Islam\\_105x210\\_RZ4\\_web\\_2\\_.pdf](https://www.politische-bildung.nrw.de/fileadmin/imperia/md/content/veranstaltungsprogramme/2022/LpB_Flyer_Islam_105x210_RZ4_web_2_.pdf)

Ab Oktober führt ufuq.de im Rahmen des Kompetenznetzwerks „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) eine Webtalk-Reihe durch. Hier sollen innovative Ansätze der politischen Bildungsarbeit und Islamismusprävention vorgestellt und Raum für Fachaustausch geboten werden. Der erste Termin ist am 11. Oktober 2022, 14:30 – 15:45 Uhr mit dem Themenschwerpunkt „Großgruppenidentitäten und kollektive Kränkungen“. Weitere Infos dazu und zu den anderen Terminen gibt es unter [https://www.ufuq.de/news\\_from\\_the\\_club/webtalk-reihe-im-herbst-2022/](https://www.ufuq.de/news_from_the_club/webtalk-reihe-im-herbst-2022/).

Wir hoffen es geht euch gut und dass wir euch – vielleicht durch Plan P. Regional oder auch Plan P. Digital – bald wiedersehen oder hören!

Herzliche Grüße  
Euer Plan P.-Team

Dimi & nica Inass Hanin Sasfia Stefa